

Grüner und sauberer

UBS ETF **On Track Research**

Von: **Willem Keogh**, Head Passive and ETF Investment Analytics, UBS AM; **Davide Guberti**, Passive and ETF Investment Analytics, UBS AM; **Philippe Kybourg**, Passive and ETF Investment Analytics, UBS AM



Im Bereich der nachhaltig investierenden ETFs nimmt UBS seit 10 Jahren eine führende Stellung in Hinblick der Produktinnovationen ein. Während dieses Marktsegment in den vergangenen Jahren ein atemberaubendes Wachstum verzeichnete, stellen wir nun fest, dass Investoren vermehrt nach Lösungen speziell zum Thema Klimawandel suchen. Dieser Nachfrage entsprechend richtet UBS die nachhaltige ETF-Palette neu aus. Die traditionellen SRI-Kriterien und den Best-in-Class ESG-Ansatz ergänzen wir mit Kriterien, die den CO₂-Ausstoss mitberücksichtigen.

Die Entwicklung des passiven nachhaltigen Investierens

UBS MSCI SRI ETFs – Grüner und sauberer

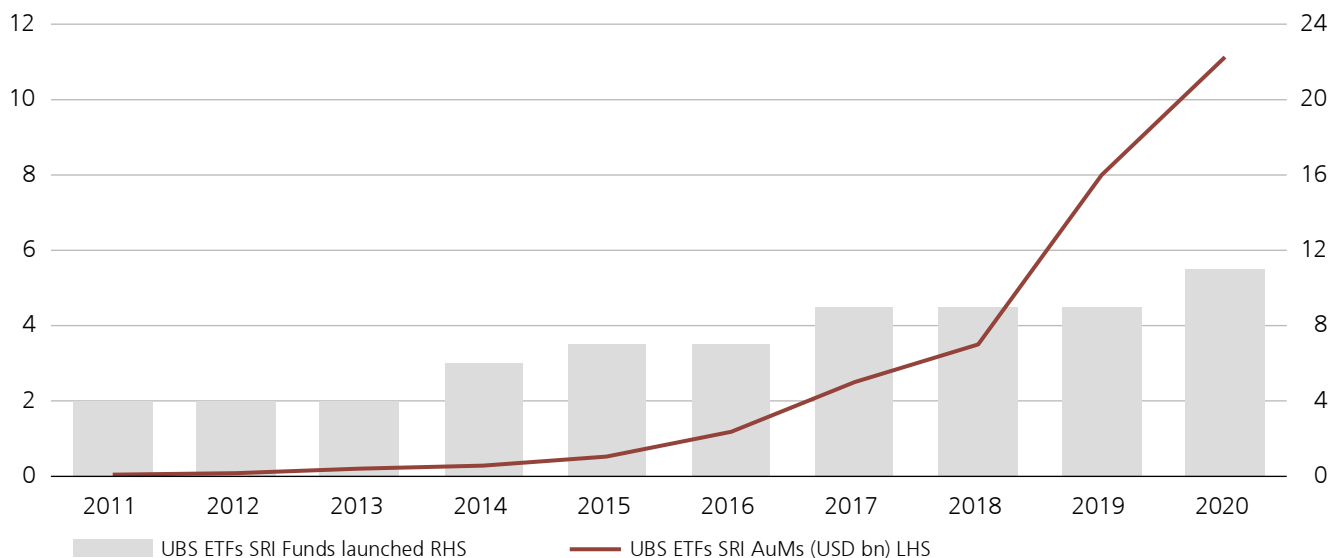
- Unsere SRI-Lösung ist das Flaggschiff unseres Nachhaltigkeitsangebots und hat das von uns verwaltete Vermögen um mehr als USD 10 Mrd. steigen lassen.
- Die Präferenzen der Anleger verschieben sich und der Klimawandel rückt zunehmend in den Mittelpunkt. Daher haben wir unsere Methodik entsprechend verbessert.
- Mit Stand Dezember 2020 bilden unsere SRI ETFs neue Indizes ab, die klimawandelbasierte Screenings sowie einen Ausschlussfilter für die grössten CO₂-Emittenten anwenden.
- Mit diesen erweiterten Merkmalen weist die neue Lösung ein deutlich besseres CO₂-Emissionsprofil auf – bei einer Steigerung der risikobereinigten Renditen.
- Anteilsklassen, die diese neuen Benchmarks abbilden, sind mit und ohne Währungsabsicherung erhältlich.

UBS ETF gehört zu den innovativsten Anbietern im Bereich nachhaltiger ETFs. Unsere ersten nachhaltigen Aktien-ETFs legten wir bereits im Jahr 2011 auf. Sie folgten dem inzwischen weithin bekannten MSCI SRI-Ansatz. In den vergangenen Jahren hat die Popularität von ESG-Lösungen erheblich zugenommen. Dadurch haben UBS ETFs, die nach dieser Methodik konzipiert sind, inzwischen die Marke von USD 10 Mrd. an verwaltetem Vermögen überschritten (Abb. 1).

Unsere Gesellschaft ist sich bewusst, dass Massnahmen gegen den Klimawandel ergriffen werden müssen. Gleichzeitig messen Anleger der Minderung von Klimarisiken immer mehr Bedeutung bei. Daher ist es sinnvoll, neben traditionellen Kriterien des SRI-Screenings und der Auswahl von Unternehmen mit erstklassigem ESG-Profil («Best-in-Class») auch Kriterien hinsichtlich der CO₂-Emissionen zu berücksichtigen.

Die Akzeptanz der Marktteilnehmer bezüglich der vorgeschlagenen Verbesserungen des MSCI SRI-Standardansatzes, mit denen das Klimarisikoprofil dieser Methodik verbessert werden sollte, war ein klares Signal, dass das Thema Klima in unseren massgeschneiderten Ansatz einbezogen werden muss. Wir haben daher gemeinsam mit MSCI eine massgeschneiderte und innovative Lösung zur Verringerung des Klimarisikos und des CO₂-Fussabdrucks des Index entwickelt, dabei aber das Kernelement der Best-in-Class-SRI-Auswahl beibehalten.

Abb. 1: Entwicklung des UBS MSCI SRI ETF-Angebots



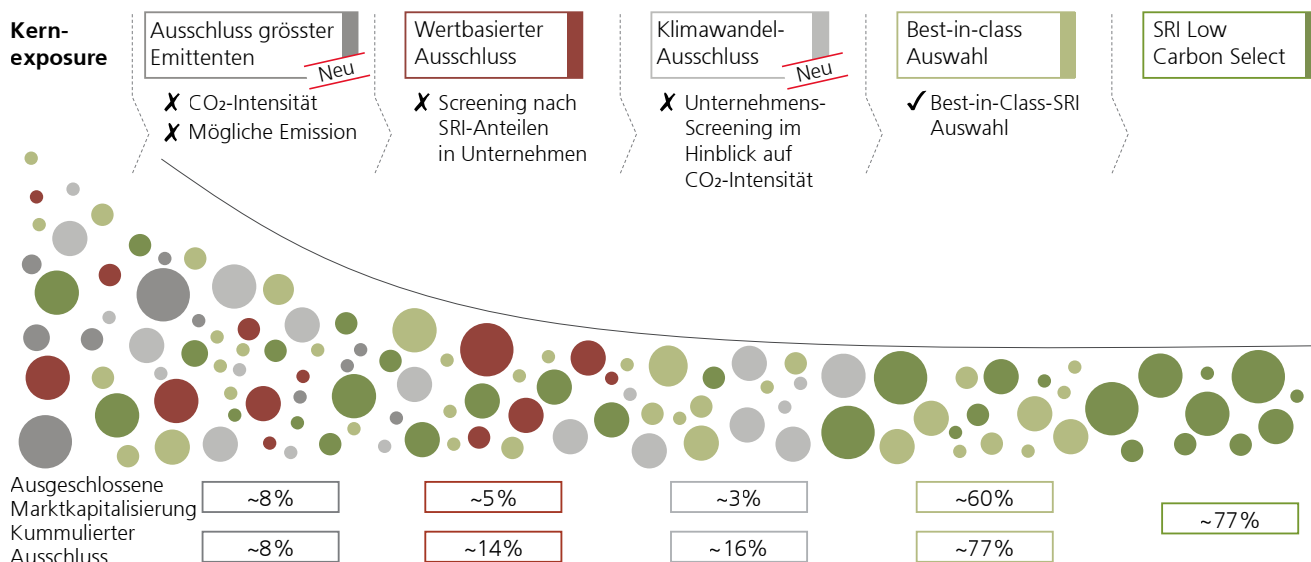
Quelle: UBS Asset Management. Daten vom 1. Januar 2011 bis 30. Oktober 2020.

Die Verbesserungen auf einen Blick

Mit Wirkung zu Dezember 2020 änderten sich die Benchmarks für unsere UBS SRI ETFs zu den neuen MSCI SRI Low Carbon Select 5% Capped Indizes. Abbildung 2 ist zu entnehmen, dass diese Indizes in vier individuellen Schritten aufgebaut sind. Dabei ist die Best-in-Class-SRI-Auswahl nach wie vor der Eckpfeiler der Methodik. Ausgehend von einem Kernexposure schliessen wir zunächst die «grössten CO₂-Emittenten» aus. Dabei handelt es sich um die (zahlenmässig) 10% der Unternehmen, die im Hinblick auf die CO₂-Intensität und die möglichen CO₂-Emissionen am schlechtesten abschneiden. In einem zweiten Schritt nehmen wir wertebasierte Ausschlüsse vor. Dabei orientieren wir uns an dem MSCI SRI-Standardansatz. Wir streichen daher Unternehmen, die Umsätze in Bereichen wie umstrittene Waffentechniken, Tabak, Alkohol oder anderen kontroversen Aktivitäten generieren.

Anschliessend werden auch Unternehmen ausgeschlossen, die unsere neuen «klimawandelbasierten Ausschlusskriterien» (in Abb. 3 aufgeführt) nicht erfüllen. Der Tabelle ist zu entnehmen, dass MSCI auch Änderungen an der SRI-Standardmethodik vorgenommen hat. Wir sind jedoch noch einen Schritt weitergegangen, indem wir weitere kritische Aktivitäten hinzugefügt und die Umsatzgrenzwerte auf den niedrigsten möglichen Wert gesenkt haben. Der letzte Schritt ist nach wie vor die Best-in-Class-SRI-Auswahl. Damit wollen wir Unternehmen aus dem Portfolio herausfiltern, die in kontroverse Aktivitäten involviert sind oder bei denen es sich um ESG-Nachzügler handelt. Zudem werden pro GICS-Sektor nur die 25% der Unternehmen mit den besten ESG-Ratings ausgewählt.

Abb. 2: Überblick über die Methodik



Quelle: MSCI, UBS Asset Management. Ausschlusskriterien gemäss der Indexneugewichtung vom November 2020. Gewichtungen des MSCI World per 1. Dezember 2020.

Abb. 3: Klimawandelausschlüsse

Klimawandelbasierte Ausschlüsse	MSCI SRI vor Marktkonsultation ^{Alt}	MSCI SRI Marktkonsultation	MSCI SRI Low Carbon Select UBS ^{Neu}
Hersteller von Kraftwerkskohle	30% ■	0% ■■■	0% ■■■
Stromerzeugung aus Kraftwerkskohle	30% ■	5% ■■	0% ■■■
Unkonventionelle Öl- und Gasproduktion (Ölsande, Schieferöl und -gas, arktische Bohrungen usw.)	Entfällt	0% ■■■	0% ■■■
Konventionelle Öl- und Gasproduktion	Entfällt	Entfällt	0% ■■■
Stromerzeugung aus Öl und Gas	Entfällt	Entfällt	0% ■■■
Ausschlüsse aufgrund von Reserven an fossilen Energieträgern	Entfällt	✓	✓
CO ₂ -Emissionen-Ausschlusskriterien	Entfällt	Entfällt	10% der grössten Emittenten

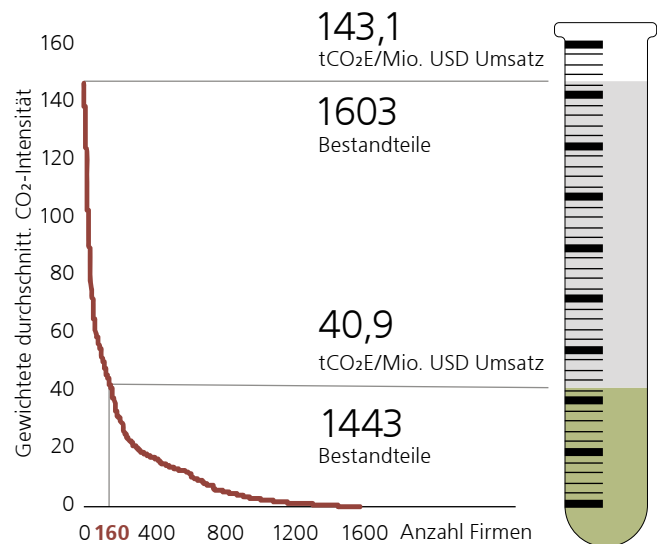
Quelle: MSCI, UBS Asset Management. Daten per November 2020. Nur zu Illustrationszwecken. «Entfällt» bedeutet, dass die Aktivität nicht überprüft wird.

Ein genauer Blick auf den «Highest Emitter Exclusion»-Filter

Wie bereits im vorangegangenen Abschnitt besprochen, ist eines der neuen Merkmale unserer verbesserten Methodik die Erweiterung um einen Filter zum Ausschluss der grössten CO₂-Emittenten. Ausgehend von diesem Filter werden die (zahlenmässig) 10% der Unternehmen ausgeschlossen, die im Hinblick auf die CO₂-Intensität und die potenziellen CO₂-Emissionen am schlechtesten abschneiden. Um zu verstehen, warum unsere Methodik um diesen Filter erweitert wurde, ist es wichtig sich anzuschauen, wodurch der CO₂-Fussabdruck eines Portfolios beeinflusst wird. Wenn wir beispielsweise den MSCI World nehmen, dann können wir seine Konstituenten nach ihrer gewichteten durchschnittlichen CO₂-Intensität einstufen und diese Daten in absteigender Reihenfolge darstellen, so wie in Abbildung 4 geschehen. Der Grafik ist zu entnehmen, dass die 1603 Konstituenten dieses Portfolios eine gewichtete durchschnittliche CO₂-Intensität von 143,1 tCO₂E/Mio. USD Umsatz aufweisen.

Würde man jedoch die (zahlenmässig) 10% der grössten Emittenten aus diesem Index streichen, dann ergäbe sich für das daraus resultierende Portfolio von 1443 Wertpapieren nur noch eine CO₂-Intensität von 40,9 tCO₂E/ Mio. USD Umsatz. Dieses Beispiel zeigt, wie eine begrenzte Anzahl gezielter Ausschlüsse den CO₂-Fussabdruck eines Portfolios deutlich verbessern kann – und genau das wollen wir mit unserem neuen Filter erreichen.

Abb. 4: Abbildung der CO₂-Intensität pro Konstituent

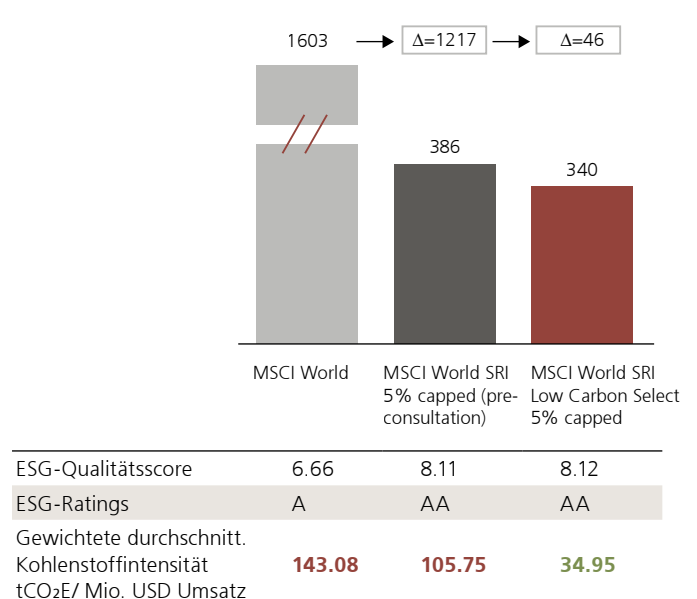


Quelle: MSCI, UBS Asset Management. Daten per November 2020. Nur zu Illustrationszwecken.

Wichtige Nachhaltigkeits-Kennzahlen

Die neue Benchmark enthält zusätzliche Ausschlusskriterien mit strikteren Grenzwerten hinsichtlich Umsätzen aus Aktivitäten in Verbindung mit dem Klimawandel und sieht den Ausschluss der grössten Emittenten vor. Somit ist das resultierende Portfolio insgesamt grüner. In Abbildung 5 ist zu erkennen, dass diese Massnahmen hin zu einer «dunkelgrünen» Lösung dazu führten, dass gegenüber unserem vorherigen SRI- Ansatz 46 weitere Wertpapiere ausgeschlossen wurden. Über die wichtigen Nachhaltigkeits-Kennzahlen hinweg können wir nun sehen, dass der ESG-Qualitätsscore und das ESG-Rating unserer neuen Benchmark eine deutliche Verbesserung gegenüber der übergeordneten Benchmark (MSCI World) aufweisen. Der Qualitätsscore ist von 6,66 auf 8,12 gestiegen und das ESG-Rating hat sich von A auf AA erhöht. Neben diesen Kennzahlen können wir in Abbildung 5 auch erkennen, dass die zusätzlichen Ausschlüsse eine deutliche Verbesserung der gewichteten durchschnittlichen CO₂-Intensität des MSCI World SRI Low Carbon Select mit sich brachten. Diese Intensität sinkt im Vergleich zum SRI um zwei Drittel, im Vergleich zur übergeordneten Benchmark MSCI World um drei Viertel. Dieses Ergebnis untermauert unsere Feststellung, dass der CO₂-Fussabdruck des Portfolios in der Regel von einigen wenigen «grossen Emittenten» abhängt und die CO₂-Intensität durch begrenzte, aber gezielte Ausschlüsse deutlich verbessert werden kann.

Abb. 5: Analyse der Verbesserungen



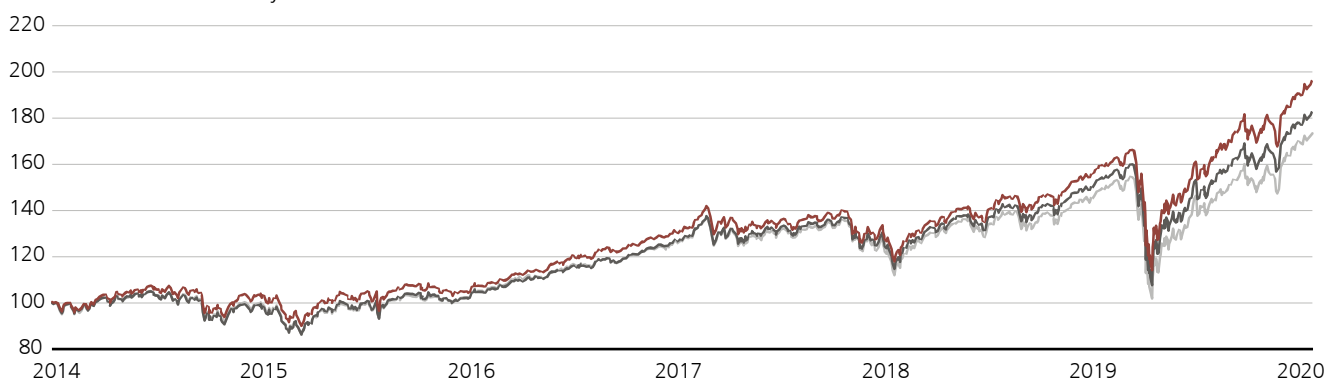
Quelle: UBS Asset Management, MSCI ESG Manager. Daten zur Indexzusammensetzung per 18. November 2020. ESG Daten per 27. November 2020.

Gutes tun und dabei Geld verdienen

Aus Performance-Sicht und erneut anhand des Beispiels des MSCI World können wir Abbildung 6 entnehmen, dass unser neuer Ansatz in der Vergangenheit besser abgeschnitten hat als sowohl die übergeordnete Benchmark als auch unsere bisherige SRI-Benchmark. Diese Outperformance war konstant über alle Jahre gegeben und ist in den Jahren 2019 und 2020 besonders deutlich: Der maximale Verlust auf dem Höhepunkt der Coronavirus-Pandemie war geringer, gleichzeitig fiel die Erholung im zweiten Halbjahr 2020 stärker aus. In Abbildung 6 sieht man auch, dass diese Überrendite auch mit einer geringeren Volatilität einherging. Daraus ergibt sich für die neue Benchmark ein insgesamt besseres Risiko-Rendite-Profil.

Dieses Ergebnis bestätigt sich auch bei einem Blick auf Kennzahlen wie die Sharpe Ratio und die Sortino Ratio. Vergleicht man den Tracking Error mit dem der übergeordneten Benchmark, ist er bei der neuen Lösung etwas höher. Damit war jedoch zu rechnen, da sich unser Portfolio durch die zusätzlichen Ausschlüsse weiter von der übergeordneten Benchmark entfernt. Doch ist dieser Tracking Error, der durch die Änderung unserer Methodik herbeigeführt wurde, ein «guter» Tracking Error, denn wie man in Abbildung 7 erkennen kann, führte der höhere Tracking Error zu einer Outperformance gegenüber der übergeordneten Benchmark.

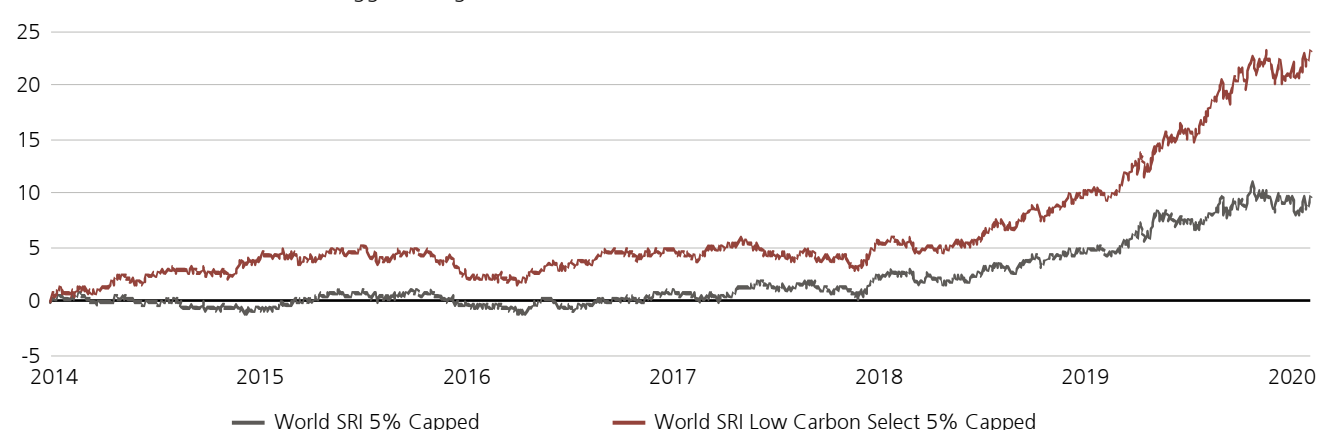
Abb. 6: Performanceanalyse



	— MSCI World	— MSCI World SRI 5 %	— MSCI World SRI Low Carbon Select 5 % Capped
Gesamtrenditen	66.32 %	75.70 %	87.46 %
Renditen p.a.	8.83 %	9.83 %	11.02 %
Volatilität p.a.	15.64 %	15.27 %	14.90 %
Tracking error ggü. MSCI World	0.00 %	1.96 %	2.64 %

Quelle: Bloomberg, MSCI, UBS Asset Management. Daten vom 28. November 2014 bis 31. Dezember 2020. Beinhaltet Backtesting-Daten. Die frühere Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Abb. 7: Performanceunterschied ggü. übergeordneter Benchmark



Quelle: Bloomberg, MSCI, UBS Asset Management. Daten vom 28. November 2014 bis 31. Dezember 2020. Beinhaltet Backtesting-Daten. Die frühere Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung. Nur zu Illustrationszwecken.

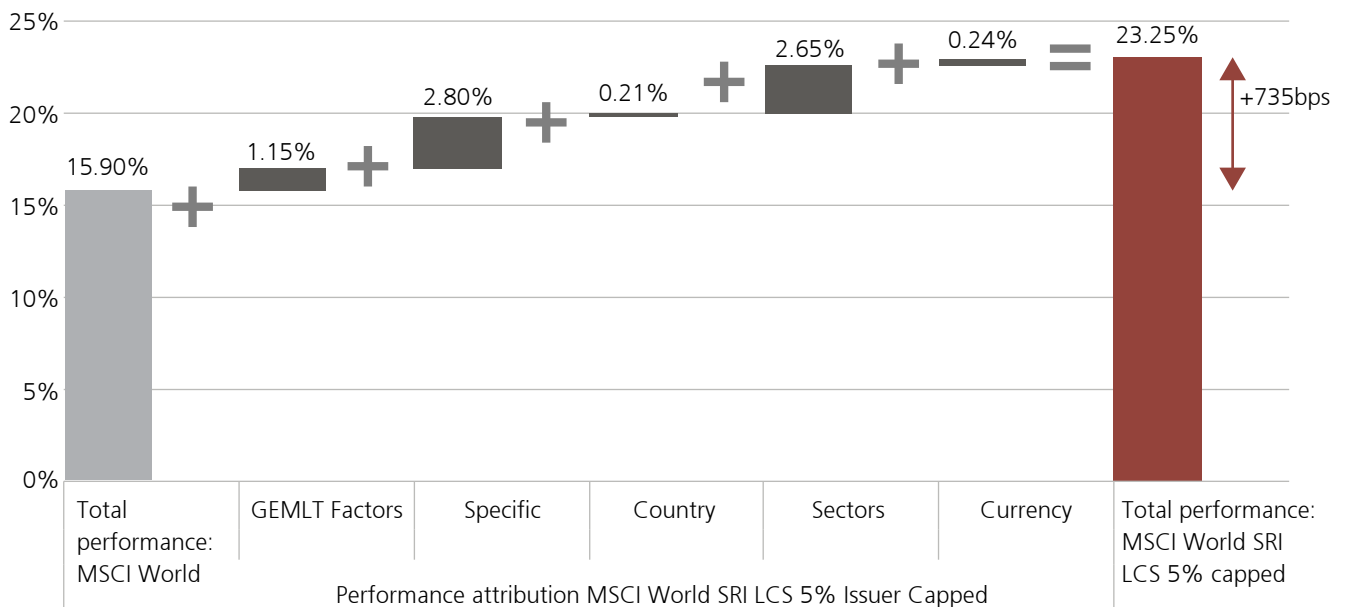
Analyse der jüngsten Outperformance

Wenn wir die aktive Gewichtung eines Unternehmens als Differenz zwischen der Gewichtung im Portfolio (MSCI World SRI Low Carbon Select) und der Gewichtung in der Benchmark (MSCI World) definieren, dann hat jedes ausgeschlossene Unternehmen einen «negativen aktiven Anteil». Jedes Unternehmen, das im Portfolio verbleibt, hat entsprechend einen «positiven aktiven Anteil». Das heisst, dass im Falle eines nach Marktkapitalisierung gewichteten Index die Gewichtung der verbleibenden Unternehmen steigt, je mehr Unternehmen ausgeschlossen werden. Diese Feststellung unterstützt unsere Beurteilung des Gesamtbeitrags zur Überrendite.

Wie bereits im vorangegangenen Abschnitt dargelegt, konnte der MSCI World Low Carbon Select 5% Issuer Capped in den vergangenen Jahren eine beeindruckende Überrendite erzielen, insbesondere im Jahr 2020, als der Index den übergeordneten Index um 735 Basispunkte übertraf. Um zu verstehen, worauf diese Überrendite beruhte, haben wir das GEMLT-Faktormodell von MSCI Barra herangezogen, um die Performance unseres neuen Ansatzes zu analysieren.

Abbildung 8 zeigt für das Gesamtjahr 2020 wie sich die Überrendite zusammensetzt. Wir sehen, dass die GEMLT-Faktoren +1,15% der Überrenditen ausmachen und +2,65% auf die aktiven Sektorgewichtungen entfielen, wobei allein die Untergewichtung des Energiesektors 143 Basispunkte beisteuerte. Darüber hinaus waren 21 Basispunkte der aktiven Länderallokation und 24 Basispunkte Wechselkurseffekten zu verdanken. Wenn man all diese Faktoren berücksichtigt, bleibt immer noch eine Überrendite von +2,8%. Diese wird als «spezifische Rendite» bezeichnet – als Rendite, die sich keinem der bekannten Bausteine zuordnen lässt, die im GEMLT-Faktormodell enthalten sind. Unseres Erachtens kann man diesen Teil der Überrendite als den ESG-Faktor bezeichnen. Dies würde bedeuten, dass die Outperformance des Jahres 2020 nicht nur mit der Untergewichtung von performanceschwachen Sektoren wie Energie zusammenhängt, wie von einigen ESG-Kritikern häufig behauptet wurde.

Abb. 8: Analyse der Überrendite-Attribution



Quelle: MSCI BPM, UBS Asset Management. Daten vom 31. Dezember 2019 bis 31. Dezember 2020, Netto-Gesamtergebnisse. Beinhaltet Backtesting-Daten. Die frühere Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Aufschlüsselung der spezifischen Renditen

Unter den vorstehend genannten Renditebeiträgen entfällt mit 2,8% der grösste Beitrag auf die Komponente der spezifischen Rendite. Diese Komponente lässt sich noch weiter in die Beiträge ihrer einzelnen Konstituenten aufgliedern. Wenn sich ein Konstituent mit einem negativen aktiven Anteil besser (schlechter) entwickelt als das Portfolio, dann hatte dieser Ausschluss eine negative (positive) Auswirkung auf die Performance. Abbildung 9 zeigt, dass unter anderem die Ausschlüsse von Facebook, Intel und AT&T eine positive Auswirkung auf die Performance hatten. Die Ausschlüsse von Apple, Amazon und Netflix wirkten sich dagegen nachteilig auf das nachhaltige Portfolio aus.

Umgekehrt ergab sich bei Unternehmen mit einem «positiven aktiven Anteil», die sich besser (schlechter) als das Portfolio entwickelten, eine positive (negative) Performanceauswirkung. Die auffälligsten Beispiele für ersteren Fall sind Tesla und Disney, in die zweite Kategorie fallen derweil Salesforce und SAP.

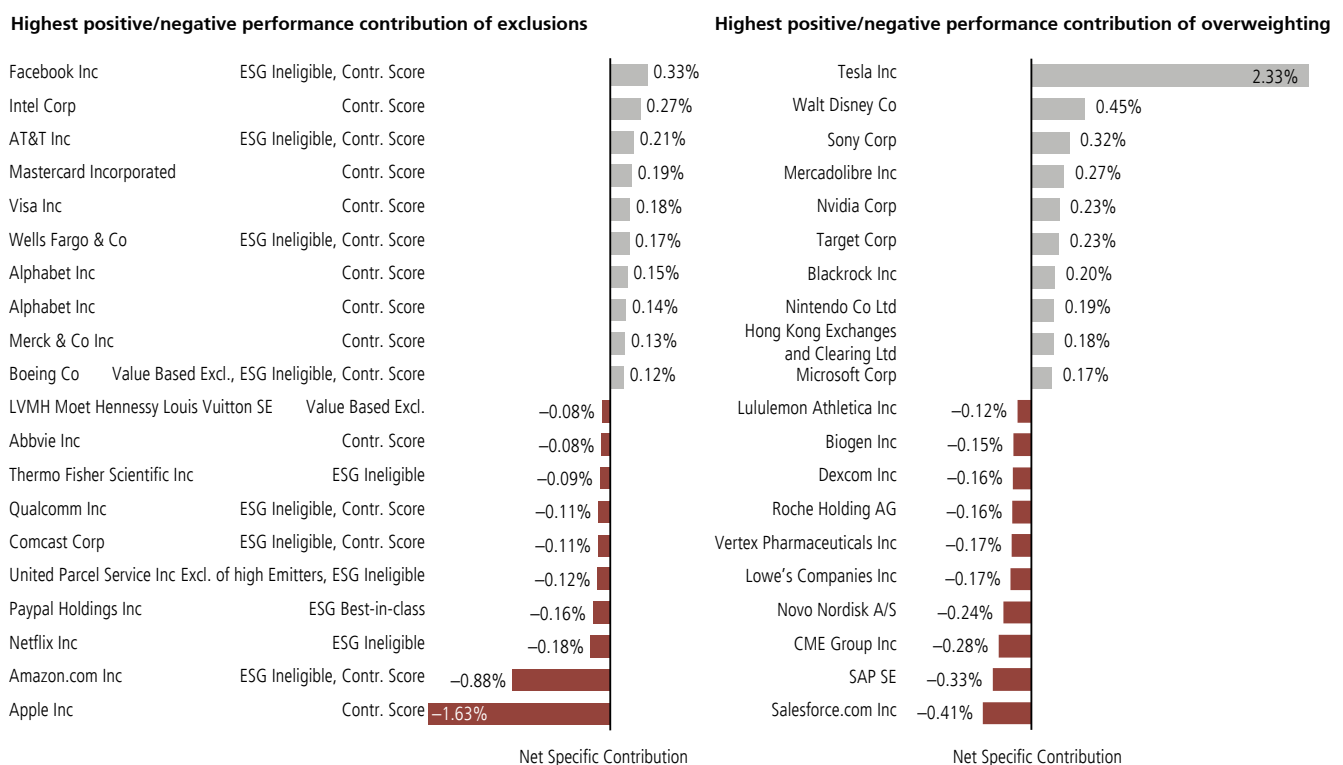
Die Unter- und die Übergewichtung einzelner Titel im SRI-Portfolio gleichen sich bei der Performanceauswirkung aus. Auf Gesamtbasis hatte die Portfolio-Allokation, die sich aus unserer verbesserten Methodik ergab, jedoch eine deutlich positive Auswirkung von +2,8% auf die spezifischen Renditen. Interessanterweise lassen sich dabei nur +0,45% auf Wertpapiere zurückführen, die aus dem Portfolio ausgeschlossen

wurden, während +2,35% mit der Übergewichtung der verbliebenen Titel zusammenhängen. Das legt den Schluss nahe, dass die Ausschlüsse die Renditen zwar positiv beeinflussen können, es letztlich aber die Übergewichtung der Best-in-Class-ESG-Aktien ist, die die Renditen des Portfolios wesentlich erhöht hat.

Fazit

Unsere neuen innovativen MSCI SRI Low Carbon Select Benchmarks beinhalten nun sehr strikte, klimawandelbasierte Screenings sowie Filter zum Ausschluss der grössten CO₂-Emittenten. Mit diesen neuen Merkmalen weisen die Indizes nach wie vor ein Best-in-Class-ESG-Rating auf, verringern jedoch ihre CO₂-Intensität gegenüber ihren übergeordneten Indizes deutlich. Zudem haben sie in der Vergangenheit über alle Regionen hinweg, die von unseren ETFs abgedeckt werden, sehr starke risikobereinigte Renditen erwirtschaftet. Und schliesslich haben wir anhand des GEMLT-Faktormodells von MSCI Barra gezeigt, dass spezifische Renditen, die wir als einen ESG-Faktor einstufen, die Outperformance unseres neuen Ansatzes im Jahr 2020 besser erklären als jeder andere traditionelle finanzielle Faktor.

Abb. 9: Grösster und geringster Beitrag zu den spezifischen Renditen seit Jahresbeginn, nach Asset-Allokation



Quelle: MSCI BPM, UBS Asset Management. Daten vom 31. Dezember 2019 bis 31. Dezember 2020, Netto-Gesamtrenditen. Beinhaltet Backtesting-Daten. Die frühere Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für die künftige Wertentwicklung.

Relevantes ETF-Engagement

Fondsname	Gebühr	NAV ccy	Nach- bildung	Ausschüt- tung	ISIN	Bloomberg
UBS ETF (IE) MSCI ACWI Socially Responsible UCITS ETF	0.28%	USD	Physisch	Ja	IE00BDR55364	AWSRI SW
UBS ETF (IE) MSCI ACWI Socially Responsible UCITS ETF	0.28%	USD	Physisch	Nein	IE00BDR55471	AWSRIA SW
UBS ETF (IE) MSCI ACWI Socially Responsible hedged CHF UCITS ETF	0.33%	CHF	Physisch	Ja	IE00BDR55D61	AWSRIT SW
UBS ETF (IE) MSCI ACWI Socially Responsible hedged CHF UCITS ETF	0.33%	CHF	Physisch	Nein	IE00BDR55F85	AWSRIS SW
UBS ETF (IE) MSCI ACWI Socially Responsible hedged EUR UCITS ETF	0.33%	EUR	Physisch	Nein	IE00BDR55927	AWSRIE SW
UBS ETF (IE) MSCI ACWI Socially Responsible hedged GBP UCITS ETF	0.33%	GBP	Physisch	Ja	IE00BDR55B48	AWSRIH SW
UBS ETF (IE) MSCI ACWI Socially Responsible hedged USD UCITS ETF	0.33%	USD	Physisch	Nein	IE00BDR55703	AWSRIW SW
UBS ETF (LU) MSCI World Socially Responsible UCITS ETF	0.22%	USD	Physisch	Ja	LU0629459743	WSRUSA SW
UBS ETF (LU) MSCI World Socially Responsible UCITS ETF	0.22%	USD	Physisch	Nein	LU0950674332	WSRUS SW
UBS ETF (IE) MSCI World Socially Responsible UCITS ETF	0.22%	USD	Physisch	Ja	IE00BK72HH44	SRIW LN
UBS ETF (IE) MSCI World Socially Responsible UCITS ETF	0.22%	USD	Physisch	Nein	IE00BK72HJ67	WSRIA SW
UBS ETF (IE) MSCI World Socially Responsible hedged CHF UCITS ETF	0.27%	CHF	Physisch	Nein	IE00BK72HT65	WSRIC SW
UBS ETF (IE) MSCI World Socially Responsible hedged EUR UCITS ETF	0.27%	EUR	Physisch	Nein	IE00BK72HM96	WSRIE IM
UBS ETF (IE) MSCI World Socially Responsible hedged GBP UCITS ETF	0.27%	GBP	Physisch	Ja	IE00BK72HN04	SRWG LN
UBS ETF (LU) MSCI Emerging Markets Socially Responsible UCITS ETF	0.27%	USD	Physisch	Ja	LU1048313891	MSRUSA SW
UBS ETF (LU) MSCI Emerging Markets Socially Responsible UCITS ETF	0.27%	USD	Physisch	Nein	LU1048313974	MSRUSB SW
UBS ETF (LU) MSCI EMU Socially Responsible UCITS ETF	0.22%	EUR	Physisch	Ja	LU0629460675	ESREUA SW
UBS ETF (LU) MSCI EMU Socially Responsible UCITS ETF	0.22%	EUR	Physisch	Nein	LU0950674761	EMUSRI SW
UBS ETF (LU) MSCI EMU Socially Responsible hedged CHF UCITS ETF	0.27%	CHF	Physisch	Ja	LU1273642907	EUSRT SW
UBS ETF (LU) MSCI EMU Socially Responsible hedged CHF UCITS ETF	0.27%	CHF	Physisch	Nein	LU1273642816	EUSRS SW
UBS ETF (LU) MSCI EMU Socially Responsible hedged GBP UCITS ETF	0.27%	GBP	Physisch	Ja	LU1280300853	EUSR LN
UBS ETF (LU) MSCI EMU Socially Responsible hedged USD UCITS ETF	0.27%	USD	Physisch	Nein	LU1280300770	EUSRU SW
UBS ETF (IE) MSCI United Kingdom IMI Socially Responsible UCITS ETF	0.28%	GBP	Physisch	Ja	IE00BMP3HN93	UKSR SW
UBS ETF (IE) MSCI United Kingdom IMI Socially R. hedged CHF UCITS ETF	0.38%	CHF	Physisch	Ja	IE00BZORTB90	UKSRT SW
UBS ETF (IE) MSCI United Kingdom IMI Socially R. hedged EUR UCITS ETF	0.38%	EUR	Physisch	Nein	IE00BYNQMK61	UKSRE SW
UBS ETF (IE) MSCI United Kingdom IMI Socially R. hedged USD UCITS ETF	0.38%	USD	Physisch	Nein	IE00BYNQMM85	UKSRU SW
UBS ETF (LU) MSCI USA Socially Responsible UCITS ETF	0.22%	USD	Physisch	Ja	LU0629460089	ASRUSA SW
UBS ETF (LU) MSCI USA Socially Responsible hedged CHF UCITS ETF	0.25%	CHF	Physisch	Ja	LU1273642733	USSRT SW
UBS ETF (LU) MSCI USA Socially Responsible hedged CHF UCITS ETF	0.25%	CHF	Physisch	Nein	LU1273641503	USSRS SW
UBS ETF (LU) MSCI USA Socially Responsible hedged EUR UCITS ETF	0.25%	EUR	Physisch	Ja	LU1280303014	USSRF SW
UBS ETF (IE) MSCI USA Socially Responsible UCITS ETF	0.22%	USD	Physisch	Ja	IE00BJXT3B87	4UBK GY
UBS ETF (IE) MSCI USA Socially Responsible UCITS ETF	0.22%	USD	Physisch	Nein	IE00BJXT3C94	USSRI SW
UBS ETF (IE) MSCI USA Socially Responsible hedged CHF UCITS ETF	0.25%	CHF	Physisch	Nein	IE00BJXT3L85	USSRIC SW
UBS ETF (IE) MSCI USA Socially Responsible hedged EUR UCITS ETF	0.25%	EUR	Physisch	Nein	IE00BJXT3G33	USSRIE IM
UBS ETF (IE) MSCI USA Socially Responsible hedged GBP UCITS ETF	0.25%	GBP	Physisch	Ja	IE00BJXT3H40	SRUG LN
UBS ETF (LU) MSCI Pacific Socially Responsible UCITS ETF	0.40%	USD	Physisch	Ja	LU0629460832	PSRUSA SW
UBS ETF (LU) MSCI Pacific Socially Responsible UCITS ETF	0.40%	USD	Physisch	Nein	LU0950674928	USUP GY
UBS ETF (LU) MSCI Japan Socially Responsible UCITS ETF	0.22%	JPY	Physisch	Ja	LU1230561679	JPSR SW
UBS ETF (LU) MSCI Japan Socially Responsible UCITS ETF	0.22%	JPY	Physisch	Nein	LU1230563022	JPSRA SW
UBS ETF (LU) MSCI Japan Socially Responsible hedged CHF UCITS ETF	0.27%	CHF	Physisch	Ja	LU1273488475	JPSRT SW
UBS ETF (LU) MSCI Japan Socially Responsible hedged EUR UCITS ETF	0.27%	EUR	Physisch	Nein	LU1273488715	JPSRE SW
UBS ETF (LU) MSCI Japan Socially Responsible hedged USD UCITS ETF	0.27%	USD	Physisch	Nein	LU1273489440	JPSRU SW

Quelle: UBS Asset Management. Daten per Januar 2021.

Alle Produktdetails finden Sie hier:

[➤ UBS ETF Product Overview](#)

Über UBS ETFs & Index Fonds

Indexnachbildende Anlagen sind seit mehr als 35 Jahren eine der Kernkompetenzen von UBS Asset Management. Als ein europaweit führendes Fondshaus lancierte UBS 2001 ihren ersten ETF in Europa. Heute ist die Bank einer der führenden Anbieter Europas sowie eine dominierende Marktkraft im Bereich währungsabgesicherter ETFs in Europa. UBS ETFs bieten den Anlegern eine transparente und flexible Möglichkeit zur Diversifizierung ihrer Anlagen über die wichtigsten Märkte sowie über sämtliche Anlageklassen, darunter Aktien, Anleihen, Immobilien, Rohstoffe und alternative Finanzanlagen. Die ETFs von UBS sind global an den folgenden Börsen kotiert: SIX Swiss Exchange, Borsa Italiana, London Stock Exchange, Deutsche Börse XETRA, Euronext Amsterdam, Australian Securities Exchange ASX, KRX Korea Exchange, Tokyo Stock Exchange und Mexican Stock Exchange BMV.

Mehr zu UBS ETFs finden Sie auf.

[› ubs.com/etf](https://ubs.com/etf)

Risikohinweis

UBS ETFs investieren in Aktien

Dieser UBS Exchange Traded Fund investiert in Aktien und kann daher grossen Wertschwankungen unterliegen. Eine Anlage in diesem Fonds eignet sich somit nur für Anleger mit einem Anlagehorizont von mindestens fünf Jahren sowie einer entsprechenden Risikobereitschaft und Fähigkeit. Alle Anlagen unterliegen Marktschwankungen. Jeder Fonds weist spezifische Risiken auf, die unter ungewöhnlichen Marktbedingungen deutlich ansteigen können. Das Fondsvermögen wird passiv verwaltet. Der Nettoinventarwert des Fondsvermögens hängt somit direkt von der Wertentwicklung des zugrunde liegenden Index ab. Wertverluste, welche durch eine aktive Verwaltung verhindert werden könnten, werden nicht aufgefangen.

Für Marketing- und Informationszwecke von UBS.

Nur für qualifizierte Anleger.

UBS Fonds nach luxemburgischem Recht.

Die MSCI-Indizes sind das ausschliessliche Eigentum von MSCI Limited («MSCI»). MSCI und die MSCI-Indexnamen sind Dienstleistungsmarken von MSCI oder deren verbundenen Unternehmen und wurden für den Gebrauch zu bestimmten Zwecken durch UBS AG («UBS») zugelassen. Die im vorliegenden Dokument genannten finanziellen Wertschriften werden von MSCI weder gesponsert noch gefördert oder vermarktet und MSCI übernimmt für diese finanziellen Wertschriften keinerlei Haftung. Eine ausführlichere Beschreibung der eingeschränkten Beziehungen zwischen MSCI und UBS sowie den entsprechenden finanziellen Wertschriften ist im ausführlichen Prospekt der UBS ETF Sicav enthalten. Käufer, Verkäufer oder Inhaber dieses Produkts bzw. sonstige natürliche oder juristische Personen sind erst dann berechtigt, MSCI-Markennamen, -Handels- oder -Dienstleistungsmarken zum Sponsoring, zur Unterstützung, Vermarktung oder Förderung dieses Produkts zu nutzen oder sich darauf zu beziehen, wenn sie im Vorfeld bei MSCI abgeklärt haben, ob dafür die Genehmigung von MSCI einzuholen ist. Natürlichen oder juristischen Personen ist es unter keinen Umständen gestattet, sich als mit MSCI verbunden auszugeben, ohne vorher das schriftliche Einverständnis von MSCI eingeholt zu haben.

Investitionen in ein Produkt sollten nur nach gründlichem Studium des aktuellen Prospekts erfolgen. Die im vorliegenden Dokument zusammengetragenen Informationen und erlangten Meinungen basieren auf vertrauenswürdigen Angaben aus verlässlichen Quellen, erheben jedoch keinen Anspruch auf Genauigkeit und Vollständigkeit hinsichtlich der im Dokument erwähnten Wertpapiere, Märkte und Entwicklungen. Mitglieder der UBS-Gruppe sind zu Positionen in den in diesem Dokument erwähnten Wertpapieren oder anderen Finanzinstrumenten sowie zu deren Kauf bzw. Verkauf berechtigt. Anteile der erwähnten UBS Fonds können in verschiedenen Gerichtsbarkeiten oder für gewisse Anlegergruppen für den Verkauf ungeeignet oder unzulässig sein und dürfen innerhalb der USA weder angeboten noch verkauft oder ausgeliefert werden. Die genannten Informationen sind weder als Angebot noch als Aufforderung zum Kauf bzw. Verkauf irgendwelcher Wertpapiere oder verwandter Finanzinstrumente zu verstehen. Die frühere Wertentwicklung ist kein verlässlicher Indikator für künftige Ergebnisse. Die dargestellte Performance lässt allfällige bei Zeichnung und Rücknahme von Anteilen erhobene Kommissionen und Kosten unberücksichtigt. Kommissionen und Kosten wirken sich nachteilig auf die Performance aus. Sollte die Währung eines Finanzprodukts oder einer Finanzdienstleistung nicht mit Ihrer Referenzwährung übereinstimmen, kann sich die Rendite aufgrund der Währungsschwankungen erhöhen oder verringern. Diese Informationen berücksichtigen weder die spezifischen oder künftigen Anlageziele noch die steuerliche oder finanzielle Lage oder die individuellen Bedürfnisse des einzelnen Empfängers. Die Angaben in diesem Dokument werden ohne jegliche Garantie oder Zusicherung zur Verfügung gestellt, dienen ausschliesslich zu Informationszwecken und sind lediglich zum persönlichen Gebrauch des Empfängers bestimmt. Das vorliegende Dokument darf ohne schriftliche Erlaubnis von UBS Asset Management Switzerland AG oder einer lokalen verbundenen Gesellschaften weder reproduziert noch weiterverteilt noch neu aufgelegt werden. Quelle für sämtliche Daten und Grafiken (sofern nicht anders vermerkt): UBS Asset Management. Dieses Dokument enthält «zukunftsgerichtete Aussagen», die unter anderem, aber nicht nur, auch Aussagen über unsere künftige Geschäftsentwicklung beinhalten. Während diese zukunftsgerichteten Aussagen unsere Einschätzung und unsere Geschäftserwartungen ausdrücken, können verschiedene Risiken, Unsicherheiten und andere wichtige Faktoren dazu führen, dass die tatsächlichen Entwicklungen und Resultate sich von unseren Erwartungen deutlich unterscheiden.

Vertreter in Deutschland für UBS Fonds ausländischen Rechts: UBS Europe SE, Bockenheimer Landstraße 2-4, 60306 Frankfurt am Main. Verkaufsprospekte, Basisinformationsblatt, Vertrags- bzw. Anlagebedingungen ggf. Satzung, Jahres- und Halbjahresberichte der UBS Fonds können bei UBS Europe SE bzw. bei UBS Asset Management (Deutschland) GmbH, Bockenheimer Landstraße 2-4, 60306 Frankfurt am Main kostenlos in einer dem lokalen Recht entsprechenden Sprache schriftlich angefordert werden als auch unter www.ubs.com/deutschlandfonds abgerufen werden. Bei den Informationen handelt es sich ausschliesslich um Marketingmaterial bzw. Produktinformationen. Es handelt sich nicht um Research.

Weitere Erläuterungen zu Finanzbegriffen unter ubs.com/glossar

© UBS 2021. Das Schlüsselssymbol und UBS gehören zu den geschützten Marken von UBS. Alle Rechte vorbehalten.



E-Mail: ubs-etf@ubs.com

Website: www.ubs.com/etf

Dag Rodewald

Head ETF & Index Fund Sales
Germany & Austria
Tel. +49-69-13 69 5115
dag.rodewald@ubs.com

Adrian Breyer

ETF & Index Fund Sales
Germany & Austria
Tel. +49-69-13 69 5116
adrian.breyer@ubs.com

Henning Kahre, CFA

ETF & Index Fund Sales
Germany & Austria
Tel. +49-69-13 69 5118
henning.kahre@ubs.com

Simon Werkheiser

ETF & Index Fund Sales
Germany & Austria
Tel. +49-69-13 69 57 15
simon.werkheiser@ubs.com